genannten Fragen mit außerordentlicher Aufmerksamkeit behandelt und konkrete Maßnahmen zu ihrer Realisierung festlegt.

Die Delegationen vereinbarten Maßnahmen zur Erleichterung und Verbesserung des grenzüberschreitenden Personen- und Güterverkehrs zwischen beiden Staaten. Das Verfahren für den visafreien Reiseverkehr wird mit Beginn des Jahres 1972 entschieden vereinfacht.

Beide Delegationen unterstreichen die Bedeutung des Komplexprogramms der sozialistischen Wirtschaftsintegration, das auf der XXV. Tagung des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe im Juli dieses Jahres angenommen wurde. Die bilaterale Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik wird ein bedeutender Beitrag zur erfolgreichen Erfüllung dieses Programms sein.

Ш

Die Vertreter der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei gaben ihrer Entschlossenheit Ausdruck, auch künftig alles zur Festigung der Geschlossenheit der sozialistischen Staaten zu tun. Sie stellten fest, daß das vom XXIV. Parteitag der Kommunistischen Partei der Sowjetunion beschlossene Friedensprogramm und die gemeinsame Aktivität der Mitgliedstaaten des Warschauer Vertrages positive Ergebnisse im Kampf für die Festigung des Friedens, für die Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa und in der Welt zeitigen. Es wurden günstige Bedingungen für eine Verstärkung des gemeinsamen Kampfes der friedliebenden und demokratischen Kräfte gegen den Weltimperialismus, für Frieden, sozialen Fortschritt und Sozialismus geschaffen.

Große Aufmerksamkeit widmen beide Seiten der Schaffung eines effektiven Systems der kollektiven Sicherheit in Europa, das Beziehungen des gegenseitigen Vertrauens und eine für alle Staaten vorteilhafte Zusammenarbeit begünstigen würde. Die Idee der europäischen Sicherheit findet breite Unterstützung, und die Zeit ist reif, um die konkrete multilaterale Vorbereitung der Konferenz über europäische Sicherheit und Zusammenarbeit zu beginnen.

Die tschechoslowakischen Repräsentanten schätzen die konstruktive Friedenspolitik der DDR hoch ein. Das Vierseitige Abkommen über